

# Zwei Titel gehen nach Borgholzhausen

**Deutsche Meisterschaft SolarMobil:** Zwei Schüler aus dem Altkreis belegen bei dem Wettbewerb für Solar-Modellfahrzeuge vordere Ränge. Der Piumer Felix Haschke überzeugt bei der Präsentation und beim Rennen



**Fit mit Solar:** Richard Salchow (von rechts, Platz eins in technischer Kreativität), Jannique und Joliette Outiti, Felix Haschke (Platz eins Rennen, Platz eins Präsentation), Leonie Schütte und – ganz links – Lea Dembert (Platz eins Nachhaltigkeit) sowie Philipp Schott (Platz vier Rennen).

FOTO: KIRSTEN BIEDERMANN

■ **Borgholzhausen (HK).** Der 15-Jährige hatte sich in den Sommerferien auf die Regionalmeisterschaft SolarMobil vorbereitet und aus nachwachsenden Rohstoffen ein zirka 30 Zentimeter langes Solar-Modellauto gebaut. Einen Solarmotor und vier Solarmodule à 1,5 Volt wurden jedem Team gestellt.

Der Borgholzhausener entwarf sein Modell zunächst computergestützt und baute es anschließend aus Balsaholz. Im August löste er damit auf der Regionalmeisterschaft im Rahmen der Geniale Bielefeld das Ticket für den Bundeswettbewerb in Bremen, zu dem SolarMobil Deutschland seit 2011 die Sieger von zwölf Regionalwettbewerben einlädt.

Zehn- bis 18-jährige Kinder und Jugendliche aus Augs-

burg, Bremen, Bühl, Dortmund, Düsseldorf, Emden, Frankfurt, Glücksburg, Kassel, Ostwestfalen, Sachsen und Wietow haben mit ihren selbstgebauten Modellfahrzeugen die Herausforderung angenommen.

### Das schnellste Gefährt auf der Bahn und im Tunnel

Das Rennen der selbstgebauten Modelle fand vor der Jugendherberge Bremen, in einem Zelt am Weserufer, statt. Felix Haschke gewann in der Ultraleichtklasse B, das heißt bei den 15- bis 18-Jährigen, gleich zwei Meistertitel. Zunächst in der Kategorie Prä-

sentation, in die Poster, Vortrag und Bau des Mobils einfließen. Den zweiten Meistertitel gewann der Borgholzhausener beim Rennen auf der zehn Meter langen Bahn mit 1,60 Meter langem Tunnel. Die Bahn musste von dem Gefährt vier Mal zurückgelegt werden. Die drei Finalläufe gewann Haschke jeweils mit großem Vorsprung.

In dieser Kategorie hat Philipp Schott aus Halle als Vierter ganz knapp einen Platz auf dem Podest verfehlt. Beide freuen sich über weitere Meistertitel, die nach OWL gingen. In der Kategorie Nachhaltigkeit gewannen die beiden elfjährigen Leonie Schütte und Lea Dembert aus Enger und bei der technischen Kreativität siegte Richard Salchow aus Bielefeld.